

# Faktorisierung

Beim **Faktorisieren** wandelst du einen Term, der eine **Summe ( + )** oder eine **Differenz ( - )** ist, in ein **Produkt ( · )** um. Das ist nützlich, um zum Beispiel Nullstellen einfacher zu finden oder Brüche leichter zu kürzen.

Es gibt drei Techniken, um einen Term zu faktorisieren:

1. **Ausklammern:**  $(x^2 + 9x = x \cdot (x + 9))$
2. **Umformen in eine binomische Formel:**  $(x^2 + 6x + 9 = (x + 3)^2)$
3. **Linearfaktorzerlegung:**  $(x^2 - 2x - 8 = (x + 2) \cdot (x - 4))$

## 1. Faktorisieren durch Ausklammern

Beim Ausklammern suchst du nach einer **Zahl** oder einer **Variablen**, die in jedem Teil (Summanden) des Terms vorkommt. Diesen gemeinsamen Faktor kannst du wegen des Distributivgesetzes vor die Klammer ziehen.

$$(6a^2 + 6b = 6 \cdot (a^2 + b))$$

In beiden Summanden  $(6a^2)$  und  $(6b)$  steckt die **6**. Du setzt eine Klammer und ziehst die **6** als **Faktor** vor die Klammer.

### Beispiele

#### Beispiel 1 - Zahl ausklammern

$$(13a^2 + 13 = 13 \cdot (a^2 + 1))$$



Kannst du einen Summanden komplett vor die Klammer ziehen, dann bleibt in der Klammer eine **1** als Platzhalter stehen.

#### Beispiel 2 - Teil einer Zahl ausklammern (Primfaktorzerlegung)

Zerlege die Zahlen zuerst in Primfaktoren:

$$(12x^2 + 8y = 4 \cdot 3 \cdot x^2 + 4 \cdot 2 \cdot y)$$

In beiden Teilen steckt eine **4**, die du ausklammerst:

$$(4 \cdot 3x^2 + 4 \cdot 2y = 4 \cdot (3x^2 + 2y))$$

#### Beispiel 3 - Variable ausklammern

$$(13a + 7ab = a \cdot (13 + 7b))$$

Eine Variable (hier  $a$ ) ziehst du genauso vor die Klammer wie eine Zahl.

### Beispiel 4 - Zahl und Variable ausklammern

$$13ac + 13ab = 13a \cdot (c + b)$$

Auch eine Kombination aus Zahl und Variable (hier  $13a$ ) lässt sich ausklammern. Wenn du unsicher bist, klammere einen Teil nach dem anderen aus.

### Beispiel 5 - Potenzen ausklammern

$$13a^3 + 7a^2 = a^2 \cdot (13a + 7)$$

Bei Potenzen klammerst du immer die **niedrigere Hochzahl** aus (hier  $a^2$ ), weil  $a^2$  und  $a^3$  vorkommen).

### Beispiel 6 - Teilweise faktorisieren

$$2ax + 2ab - 3by - 3b = 2a(x + b) - 3b(y + 1)$$

Hier teilst du den Term in zwei kleinere Terme auf und faktorisiert beide einzeln.

### Beispiel 7 - Mehrfaches Faktorisieren

Klammere aus den ersten beiden Teilen ( $2a$ ) und aus den letzten beiden ( $3b$ ) aus:

$$2ax + 10a - 3bx - 15b = 2a(x + 5) - 3b(x + 5)$$

Jetzt steht in beiden Teilen die Klammer  $(x + 5)$ . Diese klammerst du ebenfalls aus:

$$2a(x + 5) - 3b(x + 5) = (2a - 3b) \cdot (x + 5)$$

## 2. Faktorisieren mit binomischen Formeln

Binomische Formeln kannst du auch **rückwärts** anwenden und damit Klammern erzeugen. Du gehst dabei immer gleich vor:

1. Basis  $a$  und  $b$  aus  $a^2$  und  $b^2$  bestimmen
2. prüfen, ob der Mittelterm  $2ab$  vorhanden ist
3. binomische Formel aufstellen

### Beispiel 1 - Erste binomische Formel

Die erste binomische Formel  $(a + b)^2 = a^2 + 2ab + b^2$  nutzt du, wenn das erste Rechenzeichen ein  $+$  ist.

$$x^2 + 8x + 16$$

- **Basis:**  $a^2 = x^2$ , also  $a = x$ , und  $b^2 = 16$ , also  $b = 4$
- **Mittelterm:**  $2ab = 2 \cdot x \cdot 4 = 8x$  ist vorhanden.

- **Ergebnis:**  $(x^2 + 8x + 16 = (x + 4)^2)$

## Beispiel 2 - Zweite binomische Formel

Die zweite binomische Formel  $((a - b)^2 = a^2 - 2ab + b^2)$  nutzt du, wenn das erste Rechenzeichen ein - ist.

$$(x^2 - 6x + 9)$$

- **Basis:**  $(a = x)$  und  $(b = 3)$  (denn  $(9 = 3 \cdot 3)$ )
- **Mittelterm:**  $(2ab = 2 \cdot 3 \cdot x = 6x)$  ist vorhanden.
- **Ergebnis:**  $(x^2 - 6x + 9 = (x - 3)^2)$

## Beispiel 3 - Dritte binomische Formel

Die dritte binomische Formel  $((a + b)(a - b) = a^2 - b^2)$  nutzt du, wenn der Term nur **zwei Teile** hat und Ausklammern nicht möglich ist.

$$(x^2 - 25)$$

- **Basis:**  $(a = x)$  und  $(b = 5)$  (denn  $(25 = 5 \cdot 5)$ )
- Einen Mittelterm  $(2ab)$  gibt es hier nicht.
- **Ergebnis:**  $(x^2 - 25 = (x + 5)(x - 5))$

## 3. Faktorisieren mit der Linearfaktorzerlegung

Mit der Linearfaktorzerlegung faktorisierst du ein Polynom - also einen Term, in dem  $(x)$  vorkommt, z.B.  $(x^2 - 3x + 5)$ . Dabei berechnest du die Nullstellen und schreibst das Polynom als Produkt seiner Linearfaktoren. Wie das genau funktioniert, steht auf der Theorieseite

**Linearfaktorzerlegung.**

## Übungen

Faktorisiere die folgenden Terme. Die Lösungen findest du darunter.

1.  $(12x + 2y + 10)$
2.  $(24x + 12xy + 6x)$
3.  $(4x^2 - 20xy + 25y^2)$
4.  $(3x^4y^3 + 13x^6y^4 + 11x^5y^2z^2)$
5.  $(9x^2 - 25y^2)$

## Lösungen

1. Zahl ausklammern:  $(12x + 2y + 10 = 2(6x + y + 5))$
2. Zahl und Variable ausklammern:  $(24x + 12xy + 6x = 6x(4 + 2y + 1))$

3. zweite binomische Formel:  $(4x^2 - 20xy + 25y^2) = (2x - 5y)^2$
4. Potenzen ausklammern:  $(3x^4y^3 + 13x^6y^4 + 11x^5y^2z^2 = x^4y^2(3y + 13x^2y^2 + 11xz^2))$
5. dritte binomische Formel:  $(9x^2 - 25y^2) = (3x + 5y)(3x - 5y)$

## Merke



- Prüfe **zuerst**, ob alle Summanden einen gemeinsamen Faktor haben - dann klammere ihn aus.
- Eine binomische Formel passt direkt, wenn der Term **drei Teile** hat, aussen zwei Quadrate stehen und der Mittelterm  $(2ab)$  ist.
- **Kontrolle:** Multipliziere dein Ergebnis wieder aus - es muss der Ausgangsterm entstehen. Achte dabei besonders auf die Vorzeichen.

Quelle und weitere Beispiele: [Studyflix - Faktorisieren](#)

From:  
<https://wiki.bzz.ch/> - **BZZ - Modulwiki**

Permanent link:  
<https://wiki.bzz.ch/modul/mathe/max/thema/faktorisierung/start>

Last update: **2026/06/15 11:55**

